

Auflistung einzureichender Nachweise

Betreffend den Bieter und bei Einsatz ggf. auch den/die Unterauftragnehmer

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen (Eignungsnachweise)

1. Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

a. Nachweis gemäß § 118 GWB

Eigenerklärung, dass es sich um ein Unternehmen im Sinne des § 118 GWB handelt. Zusätzlich sind geeignete Nachweise vorzulegen, aus denen sich ergibt, dass:

- es sich um eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen handelt oder
- der Hauptzweck des Unternehmens die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen ist.

Als geeignete Nachweise gelten insbesondere:

- Satzung oder Gesellschaftsvertrag
- Anerkennungsbescheide
- Tätigkeitsdarstellungen

b. Anzeige nach § 53 KrWG

Nachweis der ordnungsgemäßen Anzeige der Tätigkeit als Sammler/Beförderer von Abfällen.

c. Genehmigungen nach Immissionsschutzrecht (soweit einschlägig)

Sofern der Bieter selbst Anlagen zur Lagerung oder Behandlung von Alttextilien betreibt, ist die entsprechende immissionsschutzrechtliche Genehmigung vorzulegen.

d. Entsorgungsfachbetriebszertifikat

Vorlage eines gültigen Zertifikats als Entsorgungsfachbetrieb gemäß KrWG für die ausgeschriebenen Tätigkeiten (insbesondere Sammeln, Befördern, Lagern, Behandeln, Verwerten und/oder Handeln/Makeln).

Der Nachweis kann durch den Bieter selbst oder durch benannte Unterauftragnehmer erbracht werden.

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

a. Betriebs- / Berufshaftpflichtversicherung

Nachweis über das Bestehen oder die verbindliche Zusage zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:

- Personenschäden: mindestens 1.500.000 €
- Sach- und Vermögensschäden: mindestens 1.500.000 €

b. Umwelthaftpflichtversicherung

Nachweis über eine bestehende Umwelthaftpflichtversicherung in angemessener Höhe, die Schäden im Zusammenhang mit der Sammlung, dem Transport und der Verwertung von Abfällen abdeckt.

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

a. Referenzen

Mindestens eine, maximal drei Referenzen über vergleichbare Leistungen (Sammlung und/oder Verwertung von Alttextilien oder vergleichbaren Abfallfraktionen) aus den letzten drei Jahren, mit folgenden Angaben:

- Auftraggeber
- Leistungszeitraum
- Art und Umfang der Leistung

- b. **Darstellung der Leistungserbringung (Eignungsdarstellung)**
Beschreibung der vorgesehenen Organisation und Durchführung der Leistung, mindestens zu folgenden Punkten:
- Entleerung der Alttextilcontainer
 - Logistik und Transport
 - Übernahme und weitere Behandlung der Alttextilien
- c. **Angaben zu Verwertungs- und Entsorgungswegen**
Darstellung der vorgesehenen Verwertungswege einschließlich:
- Benennung der Verwertungs- bzw. Sortieranlagen
 - Grundsätzliche Beschreibung der Stoffströme (z. B. Wiederverwendung, Recycling, sonstige Verwertung)
- d. **Standorte**
Benennung der Standorte, an denen Verwiegung, Sortierung oder Verwertung erfolgen.
- e. **Fahrzeuge**
Nachweis, dass die eingesetzten Fahrzeuge mindestens die Anforderungen der Abgasnorm EURO 6 oder eines gleichwertigen Standards erfüllen.

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Die Vergabestelle behält sich vor, folgende Nachweise vor Zuschlagserteilung anzufordern:

- Gewerbeanmeldung
- Handelsregisterauszug bzw. vergleichbarer Nachweis
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen:
 - Finanzamt
 - Sozialversicherungsträger
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister
- Ergänzende Nachweise zu Unterauftragnehmern

Eigenerklärung zu § 118 GWB

Hiermit erkläre Ich/ erklären wir, dass das Unternehmen die Voraussetzungen des § 118 GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) erfüllt.

Wir sind ein eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen bzw. ist der Hauptzweck des Unternehmens die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen.

Eine entsprechende Nachweisführung erfolgt im Rahmen der Angebotsabgabe.

(Datum, Name/Firma (Eintrag lt. Handelsregister) und Unterschrift des Bieters in Textform)

Hinweis zur Nachweisführung:

Es sind geeignete Nachweise vorzulegen, aus denen sich ergibt, dass:

- *es sich um eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen handelt oder*
- *der Hauptzweck des Unternehmens die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen ist.*

Als geeignete Nachweise gelten insbesondere:

- *Satzung oder Gesellschaftsvertrag*
- *Anerkennungsbescheide*
- *Tätigkeitsdarstellungen*

Eigenerklärung zur Eignung

(vom Bewerber/Bieter bzw. Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft auszufüllen sofern nicht eine EEE eingereicht wird oder ein anderer Eignungsnachweis zugelassen ist)

Maßnahmennummer

Abf_2024

Vergabenummer

26-0053

Maßnahme

**Amt für Abfallwirtschaft
Vergaben ab 2024**

Leistung

Sammlung und Verwertung von Alttextilien

- Bewerber*)
 Bieter*)
 Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
 Nachunternehmer*)
 anderes Unternehmen*)

(Name, Anschrift und Ust.-ID-Nr. des Unternehmens)

I. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Angabe über Ausschlussgründe gemäß § 42 VgV bzw. § 31 UVgO in Verbindung mit § 123 und § 124 GWB

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen
 zwar ist zu meinem/unseren Unternehmen ein Eintrag im Wettbewerbsregister gespeichert, jedoch hat mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen, die jederzeit nachprüfbar sind und der Registerbehörde zur Prüfung vorgelegt werden.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro (netto) wird der Auftraggeber bei der Registerbehörde im Bundeskartellamt abfragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu dem Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gespeichert sind.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe(n).

*) zutreffendes ankreuzen

* **Information über die Bilanzen des Bewerbers/Bieters**

Methoden und Kriterien für die transparente, objektive und nichtdiskriminierende Berücksichtigung des in den Bilanzen angegebenen Verhältnisses zwischen Vermögen und Verbindlichkeiten*:

Beigefügt übersende(n) ich/wir die Bilanz meines/unseres Unternehmens.* **Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in bestimmter geeigneter Höhe**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir im Auftragsfall eine Berufshaft- oder Betriebshaftpflichtversicherung

für Personenschäden in Höhe von mindestens 1.500.000,-- €*,

für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von mindestens 1.500.000,-- €*,

für €*,

für €*

abschließen werde(n).

Eine entsprechende Zusicherung der Versicherung bzw. einen entsprechenden Versicherungsnachweis werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen übersenden.

IV. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

* **Angabe geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungen der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen*** **Der Auftraggeber akzeptiert auch Referenzen, welche mehr als drei Jahre zurückliegen**

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in mindestens **einem*** Fällen vergleichbare Leistungen erbracht habe(n).

1. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes, des Auftraggebers und des jeweiligen Ansprechpartners:

2. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes, des Auftraggebers und des jeweiligen Ansprechpartners:

3. Referenz: Bezeichnung der Leistung, des Auftragswertes, des Liefer- bzw. Erbringungszeitpunktes, des Auftraggebers und des jeweiligen Ansprechpartners:

Es können auch mehr als drei Referenzen angegeben werden, diese sind dann auf gesonderter Anlage vorzunehmen.

Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, behält sich der Auftraggeber eine Überprüfung der Referenzen beim jeweiligen Vertragspartner/Ansprechpartner vor.



Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Fachkräfte zur Verfügung stehen.

Angabe der technischen Fachkräfte, die die Leistung tatsächlich erbringen bzw. zu den Führungskräften des Unternehmens

Namen der Personen mit Funktion (auch technische Leitung)	Berufliche Qualifikation

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise in Form von Studiennachweisen oder sonstigen Bescheinigungen bzw. Angaben wie Berufserfahrung und ausgeübten Tätigkeiten zu den Personen einreichen.

**Beschreibung der technischen Ausrüstung, der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens**

Angabe der technischen Ausrüstung, der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und der Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

**Angabe des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht**

Angabe des Lieferkettenmanagement- und Lieferkettenüberwachungssystems, das dem Unternehmen zur Vertragserfüllung zur Verfügung steht:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.



Bei komplexer Art der zu erbringenden Leistung oder bei solchen Leistungen, die ausnahmsweise einem besonderen Zweck dienen sollen, eine Kontrolle, die vom öffentlichen Auftraggeber oder in dessen Namen von einer zuständigen amtlichen Stelle im Niederlassungsstaat des Unternehmens durchgeführt wird; diese Kontrolle betrifft die Produktionskapazität beziehungsweise die technische Leistungsfähigkeit und erforderlichenfalls die Untersuchungs- und Forschungsmöglichkeiten des Unternehmens sowie die von diesem für die Qualitätskontrolle vorgesehenen Vorkehrungen.

Folgende Kontrollen werden vom öffentlichen Auftraggeber oder in dessen Namen von einer zuständigen amtlichen Stelle im Niederlassungsstaat des Unternehmens durchgeführt:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.



Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Unternehmens, sofern diese Nachweise nicht als Zuschlagskriterium bewertet werden.

Mein/Unser Unternehmen verfügt über folgende Bescheinigungen und Erlaubnisse zur Berufsausübung:

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.



Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet.

Folgende Umweltmanagementmaßnahmen werde(n) ich/wir während der Auftragsausführung anwenden:

--

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.



Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir im Durchschnitt der letzten drei Jahre über folgende Anzahl von Beschäftigten und Führungskräfte verfügte(n):

Anzahl der Beschäftigten	Anzahl Führungspersonal

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir auf gesondertes Verlangen entsprechende Nachweise einreichen.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir die Echtheit auf gesondertes Verlangen des öffentlichen Auftraggebers nachweisen.



Bei Lieferleistungen Bescheinigungen, die von als zuständig anerkannten Institutionen oder amtlichen Stellen für Qualitätskontrolle ausgestellt wurden, mit denen bestätigt wird, dass die durch entsprechende Bezugnahmen genau bezeichneten Güter bestimmten technischen Anforderungen oder Normen entsprechen.

Die Einhaltung der technischen Anforderungen oder Normen durch Bescheinigung hierzu anerkannter Institutionen oder amtlicher Stellen wird bestätigt.

Falls mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot in die engere Wahl kommt, werde(n) ich/wir die Echtheit auf gesondertes Verlangen des öffentlichen Auftraggebers nachweisen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen oder Nachweise auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden müssen und mein(e)/unser(e) Bewerbung/Angebot ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb der gesetzten Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift) ¹⁾

Bei elektronischer Versendung ohne Unterschrift gültig

Hinweis:

Bei den mit „*“ gekennzeichneten Feldern hat die Vergabestelle durch Ankreuzen bzw. Eintrag festzulegen, ob und ggf. inwieweit der darin beschriebene Eignungsnachweis verlangt wird.